

## Achtung

Die Steuerformulare helfen Ihnen nicht dabei, Ihre optimale Steuererstattung zu bekommen!

**Diese Risiken birgt die Steuererklärung in Papierform:**

- Keine Korrektur bei Fehleingabe
- Langsamere Bearbeitung als bei einer elektronischen Steuererklärung
- Die Formulare bieten Ihnen keine Hilfe und geben keine Steuerspartipps!

Verschenken Sie Ihr Geld nicht an das Finanzamt!

**Mit einer Steuersoftware sparen Sie Zeit, Geld und Nerven.**

- Mit smartsteuer erledigen Sie Ihre Steuererklärung in weniger als einer Stunde
- Schritt-für-Schritt im Interview und garantiert verständlich
- Im Schnitt gibt es 1.069 Euro vom Finanzamt zurück!

## Wir schenken Ihnen 20 % Rabatt auf smartsteuer!

Mit der Nutzung von smartsteuer sparen Sie gleich doppelt!





Name										<b>Anlage Kind</b> Für jedes Kind bitte eine eigene Anlage Kind abgeben. Daten für die mit © gekennzeichneten Zeilen liegen im Regelfall vor und müssen, wenn sie zutreffend sind, nicht ausgefüllt werden. – Bitte Infoblatt eDaten / Anleitung beachten –									
Vorname																			
Steuernummer					lfd. Nr. der Anlage														

**Angaben zum Kind** 3

Identifikationsnummer 01										ggf. abweichender Familienname									
Geburtsdatum										Anspruch auf Kindergeld oder vergleichbare Leistungen für 2019 15									
Für die Kindergeldfestsetzung zuständige Familienkasse										EUR									

Wohnsitz im Inland 00					Wohnsitz im Ausland 07				
ggf. abweichende Adresse (bei Wohnsitz im Ausland bitte auch den Staat angeben) (Kz 14)									

<b>Kindschaftsverhältnis zur stpfl. Person / Ehemann / Person A</b> 02 1 = leibliches Kind / Adoptivkind 2 = Pflegekind 3 = Enkelkind / Stiefkind					<b>Kindschaftsverhältnis zur Ehefrau / Person B</b> 03 1 = leibliches Kind / Adoptivkind 2 = Pflegekind 3 = Enkelkind / Stiefkind				
--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

<b>Kindschaftsverhältnis zu einer anderen Person</b> Name, Vorname: _____ Geburtsdatum dieser Person: T T M M J J J J										Dauer des Kindschaftsverhältnisses vom T T M M bis T T M M									
Letzte bekannte Adresse: _____										Art des Kindschaftsverhältnisses: 1 = leibliches Kind / Adoptivkind 2 = Pflegekind									
Der andere Elternteil lebte im Ausland										37 T T M M T T M M									
Das Kindschaftsverhältnis zum anderen Elternteil ist durch dessen Tod erloschen am										06 T T M M J J J J									
Der Wohnsitz oder gewöhnliche Aufenthalt des anderen Elternteiles ist nicht zu ermitteln oder der Vater des Kindes ist amtlich nicht feststellbar										05 1 = Ja									

**Angaben für ein volljähriges Kind**

Das Kind

- befand sich in einer Schul-, Hochschul- oder Berufsausbildung,
- befand sich in einer Übergangszeit von höchstens vier Monaten (z. B. zwischen zwei Ausbildungsabschnitten),
- konnte eine Berufsausbildung mangels Ausbildungsplatzes nicht beginnen oder fortsetzen und / oder
- hat ein freiwilliges soziales oder ökologisches Jahr (Jugendfreiwilligendienstgesetz), eine europäische Freiwilligenaktivität, einen entwicklungspolitischen Freiwilligendienst, einen Internationalen Jugendfreiwilligendienst, Bundesfreiwilligendienst oder einen Anderen Dienst im Ausland (§ 5 Bundesfreiwilligendienstgesetz) geleistet. (Folgen diese Abschnitte unmittelbar aufeinander, sind sie zu einem Zeitraum zusammenzufassen.)

1. Zeitraum vom 80 T T M M J J J J bis T T M M J J J J										2. Zeitraum vom 81 T T M M J J J J bis T T M M J J J J									
Erläuterungen zu den Berücksichtigungszeiträumen																			
Das Kind war ohne Beschäftigung und bei einer Agentur für Arbeit als arbeitsuchend gemeldet										82 T T M M J J J J T T M M J J J J									
Das Kind war wegen einer vor Vollendung des 25. Lebensjahres eingetretenen Behinderung außerstande, sich selbst finanziell zu unterhalten (Bitte Anleitung beachten.)										83 T T M M J J J J T T M M J J J J									
Das Kind hat den gesetzlichen Grundwehr- / Zivildienst oder einen davon befreienden Dienst geleistet, der vor dem 1.7.2011 begonnen hat										T T M M J J J J T T M M J J J J									

**Angaben zur Erwerbstätigkeit eines volljährigen Kindes (nur bei Eintragungen in Zeile 16)**

Das Kind hat bereits eine erstmalige Berufsausbildung oder ein Erststudium abgeschlossen										84 1 = Ja 2 = Nein									
Falls Zeile 21 mit „Ja“ beantwortet wurde: Das Kind war erwerbstätig (kein Ausbildungsdienstverhältnis)										1 = Ja 2 = Nein									
Falls Zeile 22 mit „Ja“ beantwortet wurde: Das Kind übte eine / mehrere geringfügige Beschäftigung(en) im Sinne der §§ 8, 8a SGB IV (sog. Minijob) aus										1 = Ja 2 = Nein									
Beschäftigungszeitraum										vom T T M M bis T T M M									
Das Kind übte andere Erwerbstätigkeiten aus (bei mehreren Erwerbstätigkeiten bitte Angaben lt. gesonderter Aufstellung)										1 = Ja 2 = Nein									
Erwerbszeitraum										vom T T M M bis T T M M									
(Vereinbarte) regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit der Tätigkeit(en) lt. Zeile 23										Stunden lt. Zeile 24									

**Beiträge zur inländischen Kranken- und Pflegeversicherung** (Nicht in der Anlage Vorsorgeaufwand enthalten)

**Aufwendungen von mir / uns als Versicherungsnehmer geschuldet und von mir / uns getragen**

EUR

31	Beiträge zu Krankenversicherungen des Kindes (nur Basisabsicherung, keine Wahlleistungen)	66	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/>	e
32	Beiträge zur sozialen Pflegeversicherung und / oder zur privaten Pflege-Pflichtversicherung	67	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/>	e
33	Von den Versicherungen lt. den Zeilen 31 und / oder 32 erstattete Beträge	68	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/>	e

34 Über die Basisabsicherung hinausgehende Beiträge zu Kranken- und Pflegeversicherungen des Kindes (z. B. für Wahlleistungen, Zusatzversicherungen) abzüglich erstatteter Beiträge **69**

**Aufwendungen vom Kind als Versicherungsnehmer geschuldet und von mir / uns getragen**

35	Beträge zu Krankenversicherungen des Kindes (nur Basisabsicherung, keine Wahlleistungen)	70	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/>
36	In Zeile 35 enthaltene Beiträge, aus denen sich ein Anspruch auf Krankengeld ergibt	71	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/>
37	Beiträge zur sozialen Pflegeversicherung und / oder zur privaten Pflege-Pflichtversicherung	72	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/>
38	Von den Versicherungen lt. den Zeilen 35 und / oder 37 erstattete Beträge	73	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/>
39	In Zeile 38 enthaltene Beiträge, aus denen sich ein Anspruch auf Krankengeld ergibt	74	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/>
40	Zuschuss von dritter Seite zu den Beiträgen lt. den Zeilen 35 und / oder 37 (z. B. nach § 13a BAföG)	75	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/>

**Beiträge zur ausländischen Kranken- und Pflegeversicherung** (Nicht in der Anlage Vorsorgeaufwand enthalten)

**Aufwendungen von mir / uns / dem Kind als Versicherungsnehmer geschuldet und von mir / uns getragen**

EUR

41	Beiträge (abzüglich steuerfreier Zuschüsse und / oder Erstattungen) zu ausländischen Kranken- und Pflegeversicherungen des Kindes, die mit inländischen gesetzlichen Kranken- und Pflegeversicherungen vergleichbar sind	89	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/>
42	In Zeile 41 enthaltene Beiträge, aus denen sich ein Anspruch auf Krankengeld ergibt	90	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="checkbox"/>

**Übertragung des Kinderfreibetrags / des Freibetrags für den Betreuungs- und Erziehungs- oder Ausbildungsbedarf**

Ich beantrage den vollen Kinderfreibetrag und den vollen Freibetrag für den Betreuungs- und Erziehungs- oder Ausbildungsbedarf, weil der andere Elternteil

43 – seiner Unterhaltsverpflichtung nicht zu mindestens 75% nachkommt oder **36**  1 = Ja  
 – mangels Leistungsfähigkeit nicht unterhaltspflichtig ist

Falls die Frage in Zeile 43 mit Ja beantwortet wurde:  
 44 Es wurden Unterhaltsleistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz gezahlt für den Zeitraum **38**  vom     bis

45 Ich beantrage den vollen Freibetrag für den Betreuungs- und Erziehungs- oder Ausbildungsbedarf, weil das minderjährige Kind bei dem anderen Elternteil nicht gemeldet war. **39**  1 = Ja **43**  vom     bis

46 Nur beim Stief- / Großelternteil: Ich / wir beantrage(n) die Übertragung des Kinderfreibetrags und des Freibetrags für den Betreuungs- und Erziehungs- oder Ausbildungsbedarf, weil ich / wir das Kind in meinem / unserem Haushalt aufgenommen habe(n) oder ich / wir als Großeltern teil gegenüber dem Kind unterhaltspflichtig bin / sind. **76**  1 = Ja **77**  vom     bis

47 Nur beim Stief- / Großelternteil: Der Kinderfreibetrag und der Freibetrag für den Betreuungs- und Erziehungs- oder Ausbildungsbedarf sind lt. **Anlage K** zu übertragen. **41**  1 = Zustimmung eines Elternteils liegt vor  
 2 = Zustimmungen beider Elternteile liegen vor

48 Nur bei den berechtigten Elternteilen: Der Übertragung des Kinderfreibetrags und des Freibetrags für den Betreuungs- und Erziehungs- oder Ausbildungsbedarf auf den Stief- / Großeltern teil wurde lt. **Anlage K** zugestimmt. **40**  1 = Ja

**Entlastungsbetrag für Alleinerziehende**

49 Das Kind war mit mir in der gemeinsamen Wohnung gemeldet **42**  vom     bis

50 Für das Kind wurde mir Kindergeld ausgezahlt **44**  vom     bis

51 Außer mir war(en) in der gemeinsamen Wohnung eine / mehrere volljährige Person(en) gemeldet, für die (zeitweise) kein Anspruch auf Kindergeld oder Freibeträge für Kinder bestand. **46**  1 = Ja  
 2 = Nein Falls ja **47**  vom     bis

52 Es bestand eine Haushaltsgemeinschaft mit mindestens einer weiteren volljährigen Person, für die (zeitweise) kein Anspruch auf Kindergeld oder Freibeträge für Kinder bestand. **49**  1 = Ja  
 2 = Nein Falls ja **50**  vom     bis

Name, Vorname (weitere Personen bitte in einer gesonderten Aufstellung angeben)

53

Verwandtschaftsverhältnis

Beschäftigung / Tätigkeit

54



20190502/02

## Freibetrag zur Abgeltung eines Sonderbedarfs bei Berufsausbildung eines volljährigen Kindes

1. Zeitraum vom      bis      2. Zeitraum vom     bis

61 Das Kind war auswärtig untergebracht

62 Es handelte sich zumindest zeitweise um eine auswärtige Unterbringung im Ausland     1 = Ja

63 Anschrift(en), Staat(en) – falls im Ausland

**Nur bei nicht zusammen veranlagten Eltern:**  
Laut gesondertem gemeinsamen Antrag ist der Freibetrag zur Abgeltung eines Sonderbedarfs bei Berufsausbildung in einem anderen Verhältnis als je zur Hälfte aufzuteilen. Der bei mir zu berücksichtigende Anteil beträgt     %

## Schulgeld

für den Besuch einer Privatschule (Bezeichnung der Schule oder deren Träger)  Gesamtaufwendungen der Eltern EUR       ,–

**Nur bei nicht zusammen veranlagten Eltern:**  
Das von mir übernommene Schulgeld beträgt       ,–

Laut gesondertem gemeinsamen Antrag ist für das Kind der Höchstbetrag für das Schulgeld in einem anderen Verhältnis als je zur Hälfte aufzuteilen. Der bei mir zu berücksichtigende Anteil beträgt     %

## Übertragung des Behinderten- und / oder Hinterbliebenen-Pauschbetrags

– bei erstmaliger Beantragung / Änderung bitte Nachweis einreichen –

Die Übertragung des **Behinderten-Pauschbetrags** wird beantragt:

Ausweis / Rentenbescheid / Bescheinigung gültig von      bis      unbefristet gültig  Grad der Behinderung

68 Das Kind ist – geh- und stehbehindert   1 = Ja

69 – blind / ständig hilflos    1 = Ja

Die Übertragung des **Hinterbliebenen-Pauschbetrags** wird beantragt:    1 = Ja

**Nur bei nicht zusammen veranlagten Eltern:**

Laut gesondertem gemeinsamen Antrag sind die für das Kind zu gewährenden Pauschbeträge für Behinderte / Hinterbliebene in einem anderen Verhältnis als je zur Hälfte aufzuteilen. Der bei mir zu berücksichtigende Anteil beträgt     %

## Kinderbetreuungskosten

Art der Dienstleistung, Name und Anschrift des Dienstleisters  vom      bis      Gesamtaufwendungen der Eltern EUR       ,–

74 Steuerfreier Ersatz (z. B. vom Arbeitgeber), Erstattungen       ,–

75 Es bestand ein **gemeinsamer** Haushalt der Elternteile vom      bis      Das Kind gehörte zu unserem Haushalt vom      bis

76 Es bestand **kein gemeinsamer** Haushalt der Elternteile           Das Kind gehörte zu meinem Haushalt           Das Kind gehörte zum Haushalt des anderen Elternteils

**Nur bei nicht zusammen veranlagten Eltern:**

Ich habe Kinderbetreuungskosten in folgender Höhe getragen vom      bis      Aufwendungen EUR       ,–

Laut übereinstimmendem Antrag ist für das Kind der Höchstbetrag für die Kinderbetreuung in einem anderen Verhältnis als je zur Hälfte aufzuteilen. Der bei mir zu berücksichtigende Anteil beträgt     %